

Beschluss des Regierungsrates über die Orts- und Bezirksnamen im Kanton Schaffhausen

vom 11. Dezember 1954

Der Regierungsrat des Kantons Schaffhausen,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss über Orts-, Gemeinde- und Stationsnamen vom 5. Februar 1954 ¹⁾,

beschliesst:

1.

Die im Sinne des Bundesratsbeschlusses vom 5. Februar 1954 für die Bundesverwaltung vorgeschriebene Schreibweise der Namen der politischen Gemeinden und der Bezirke des Kantons Schaffhausen wird für die kantonale Verwaltung und die Gemeindeverwaltungen als verbindlich erklärt.

2.

Formulare usw. mit der bisherigen Schreibweise können noch während eines Jahres verwendet werden. Dagegen sind die Stempel sofort zu ändern.

3.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 1955 in Kraft. Er ist mit dem Verzeichnis über die amtliche Schreibweise der Namen der politischen Gemeinden und der Bezirke des Kantons Schaffhausen im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Amtliche Schreibweise der Namen der politischen Gemeinden und der Bezirke des Kantons Schaffhausen

Gemeinden:

... ⁶⁾	Löhningen
Bargen (SH)	Merishausen
... ⁴⁾	Neuhausen am Rheinflall
Beggingen	Neunkirch
Beringen	Oberhallau
... ⁶⁾	... ⁶⁾
Buch (SH)	.. ⁵⁾
Buchberg	Ramsen
Büttenhardt	Rüdlingen
Dörflingen	Schaffhausen
Gächlingen	Schleitheim
Guntmadingen	Siblingen
Hallau	Stein am Rhein
Hemishofen	Stetten (SH)
... ⁶⁾	Thayngen
... ²⁾	Trasadingen
... ⁶⁾	Wilchingen
Lohn (SH)	

Bezirke: ³⁾

Oberklettgau	Schleitheim
Reiat	Stein
Schaffhausen	Unterklettgau

Fussnoten:

Amtsblatt 1954, S. 1274

- 1) AS 1954, 333; heute BRB über Orts-, Gemeinde- und Stationsnamen vom 30. Dezember 1970 (SR 510.625).
- 2) Gegenstandslos geworden durch die Eingemeindung Herblingens in die Stadt Schaffhausen (Amtsblatt 1963, S. 1183).
- 3) Gegenstandslos geworden durch G vom 30. März 1998, in Kraft getreten am 1. Juli 1999 (Amtsblatt 1998, S. 1637).
- 4) Aufgehoben durch RRB vom 16. Dezember 2003, in Kraft getreten am 1. Januar 2004 (Amtsblatt 2003, S. 1807).
- 5) Aufgehoben durch RRB vom 7. Dezember 2004, in Kraft getreten am 1. Januar 2005 (Amtsblatt 2004, S. 1787).
- 6) Aufgehoben durch RRB vom 2. Dezember 2008, in Kraft getreten am 1. Januar 2009 (Amtsblatt 2008, S. 1783).